

Parlamentssitzung 30. April 2012

Traktandum 12

1202 Interpellation (SVP) "Festivitäten für Versuchsbetrieb der Buslinie Büschiacker/Schliern"

Beantwortung; Direktion Planung und Verkehr

Vorstosstext

Am 12.12.2011 wurde der Versuchsbetrieb der Buslinie Nr. 25 in den Büschiacker / Schliern in Betrieb genommen. Diese Verbindungslinie wurde am 10.12.2011 mit einer Erstfahrt und einer Feier eingeweiht.

Es drängen sich daher folgende berechnigte Fragen an den Gemeinderat von Köniz auf:

- Wie begründet der Gemeinderat für einen befristeten Versuchsbetrieb solche Festivitäten?
- Von wem wurden diese Festivitäten angeordnet und bewilligt?
- Warum wurde bereits 2010, anlässlich der Informationsveranstaltung für diese Busverbindung, in der Aula der Schulanlage Blindenmoos ein Apéro für die Öffentlichkeit offeriert? Wer hatte dies veranlasst und bewilligt? Mit welcher Begründung?
- Wer zeichnet für die Kosten?
- Auf welchem Konto werden diese verbucht?

Ich bitte den Gemeinderat um eine detaillierte Antwort.

Eingereicht

20. Januar 2012

Unterschrieben von 7 Parlamentsmitgliedern

Thomas Verdun, Christian Burren, Niklaus Hofer, Heinz Nacht, Stefan Lehmann, Elisabeth Rügsegger, Adrian Burkhalter

Antwort des Gemeinderates

Wie begründet der Gemeinderat für einen befristeten Versuchsbetrieb solche Festivitäten?

Mit der Eröffnungsfeier vom 10. Dezember 2011 wurde der Start des neuen öV Angebotes im Bütschliackerquartier der Bevölkerung bekannt gemacht. Ziel war, die neue Linie für die Benutzerinnen und Benutzer fassbar zu machen und die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start zu schaffen. Dabei ist eine traditionelle und einfache Form gewählt worden, umrahmt mit Ansprachen, Busfahrten, musikalischen Einlagen und gemütlichem Beisammensein. Ein spezielles Augenmerk wurde dem Lokalbezug gewidmet, so ist etwa das mitten im Quartier ansässige Pizzarestaurant für das leibliche Wohl und die Schliern Musik für die Unterhaltung berücksichtigt worden. Alle an der Planung beteiligten Partner wie der Kantons- und Regionsvertreter nahmen am Anlass teil. Einige Entscheidungsträger waren noch nie persönlich vor Ort, sie schätzten die sich ergebende Gelegenheit und den direkten Kontakt mit der Bevölkerung.

Von wem wurden diese Festivitäten angeordnet und bewilligt?

Die Kompetenz dazu liegt beim zuständigen Abteilungsleiter Verkehr und Unterhalt.

Warum wurde bereits 2010, anlässlich der Informationsveranstaltung für diese Busverbindung, in der Aula der Schulanlage Blindenmoos ein Apéro für die Öffentlichkeit offeriert? Wer hatte dies veranlasst und bewilligt? Mit welcher Begründung?

Die Kompetenz dazu liegt beim Abteilungsleiter Verkehr und Unterhalt. Die Bereitschaft des freiwilligen Engagements zugunsten der Allgemeinheit ist abnehmend. Ein offeriertes Apéro ist eine Möglichkeit der Wertschätzung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer welche bereit sind, einen freien Abend zur Verfügung zu stellen um sich unentgeltlich für öffentliche Themen zu engagieren. Dabei ergeben sich zwischen allen Akteuren auch ungezwungene Gelegenheiten des gegenseitigen Austausches sowie der direkten und persönlichen Kontaktaufnahme.

Wer zeichnet für die Kosten?

Die Abteilung Verkehr und Unterhalt. Im Fall der Eröffnungsfeier der Linie 25 im Bütschliacker hat BERNMOBIL das Fahrzeug mit den Chauffeur sowie Informationsmaterial und Give aways kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Abteilung Verkehr und Unterhalt entstanden Kosten von knapp CHF 2'000.--.

Auf welchem Konto werden diese verbucht?

2420.310.70 Öffentlichkeitsarbeit / Publikationen

Köniz, 7. März 2012

Der Gemeinderat